Ihr Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Der Kondensationstrockner mit Wärmepumpe und automatischer Reinigung des Wärmetauschers zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch aus.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen stehi Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikgeräte Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Für weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.bosch-home.com
Beratung zu Produkten und Anwendung:
– ✉ **Bosch-Infoteam**: bosch-infoteam@bshg.com
– ☎ DE-Tel.: 089 69 339 339* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*gültig nur für Deutschland

Inhalt

	Seite
Vorbereiten	2
Bedienblende	2
Trocknen	3/4
Anzeigefeld und Tasten	5
Hinweise zur Wäsche	6
Programmübersicht	7
Was Sie unbedingt beachten sollten	8
Verbrauchswerte	9
Normale Geräusche	10
Was tun wenn, ... / Kundendienst	11/12
Sicherheitshinweise	13

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.

⚠ *Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!*
⚠ *Haustiere vom Trockner fernhalten!*
Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder durch eine verantwortliche Person unterwiesen wurden.

Vorbereiten *Installation ⟶ Installations- und Pflegeanleitung Seite 1*

⚠ *Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!*

Trockner kontrollieren

⚠ *Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!*

Netzstecker einstecken

Wäsche sortieren

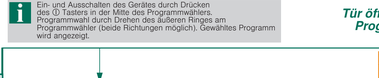
Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommelmitte vor dem Füllen leer sein!
Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

ℹ Ein- und Ausschalten des Gerätes durch Drücken des ⏻ Tasters in der Mitte des Programmwählers. Programmwahl durch Drehen des äußeren Ringes am Programmwähler (beide Richtungen möglich). Gewähltes Programm wird angezeigt.

Programme / Textilien

Detaillierte Programm- und Textilübersicht
⟶ *Programmübersicht Seite 7.*
Pflegehinweise auf dem Textiletikett beachten.
Trockenziel, Zeitvorwahl und Optionen individuell wählbar in Abhängigkeit vom gewählten Programm und Programmfortschritt.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben
Schnell/Mix	gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik
Feines	besonders empfindliche Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe
Wolle finish	waschmaschinenfeste Wolletextilien
kalt 30 min **warm 30 min** **warm 60 min**	alle Textilien außer Wolle und Seide
Hemden	Hemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe
Daunen	Textilien mit Daunenfüllung
Sportswear	Funktionsbekleidung aus Microfaser
ExtraKurz 40'	Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe
Decken	großflächige gesteppte Textilien mit Synthetikanteil
Handtücher	Frottierwäsche z.B. Handtücher und Bademäntel



Taste ▷II Start/Pause wählen

PP1 PP2 Speichern oder Abrufen individueller Einstellungen

Einstellungen 3 Sek.
Endesignal, Tastensignal, Autom. Ausschalten und Sprache

Ändern der Funktionen im Display über Tasten ∧ ∨

Trockenziel	Schranktrocken + Schranktrocken, Bügeltrocken
Knitterschutz	Knitterschutzfunktion bis 120 min einstellbar
Fertig in	Zeitvorwahl/∞ Kindersicherung
Optionen	Schleuderklasse, Trockenziel anpassen, Schontrocknen

ℹ Mehr Informationen auf Seite 5

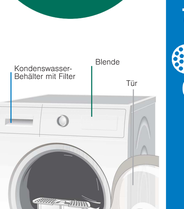
1 2

Trocknen

Tür öffnen/Wäsche einfüllen / Programmwähler drücken / Programm einstellen

Tür schließen

Taste ▷II Start/Pause wählen



3

Trocknen

Kondenswasser-Behälter entleeren

Behälter **nach jedem** Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!
1. Behälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen. Behälter bis zum Einrasten einschieben.

Beachten Sie auch ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*

Flusensiebe reinigen

ℹ Saubere Flusensiebe reduzieren den Stromverbrauch.

Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen. Reinigen die inneren und äußeren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen:
1. Tür öffnen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
2. Inneres und äußeres Flusensieb herausnehmen und aufklappen.
3. Flusen entfernen und beide Flusensiebe unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen.
4. Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.

4

Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

Programmende ...

Programm unterbrechen

1 Tür öffnen oder Taste ▷II **Start**/Pause wählen, der Trocknungsvorgang wird unterbrochen.
2 Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3 Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen. Taste ▷II **Start**/Pause wählen. Die **Fertig in** Zeit aktualisiert sich nach einigen Minuten.

5

Anzeigefeld und Tasten

Anzeigefeld

Bitte Flusensiebe reinigen	Flusensiebe reinigen ⟶ *Seite 4.*
Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren	Kondenswasser-Behälter entleeren ⟶ *Seite 4* und/oder Filter im Kondenswasser-Behälter reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*
Wärmetauscher wird gespült	Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasser-Behälter während der Anzeige nicht entleeren.

Tasten

Trockenziel Anwählen des Trockenziele (z. B. Schranktrocken) bzw. der Trocknungszeit (20 min bis 3 h:30 min, abhängig vom Modell und Programm).
- **Schranktrocken +:** Für Wäsche mit dicken, mehrlagigen Anteilen.
- **Schranktrocken:** Für einlagige Wäsche.
- **Bügeltrocken:** Zustand der Wäsche zum Bügeln geeignet (Wäsche bügeln, um Knitter zu vermeiden).

Knitterschutz Trommel bewegt sich nach Programmende in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden.
Automatische Knitterschutzfunktion in 30 min Schritten einstellbar bis 120 min. Standardeinstellung für jedes Programm 60 min.

Fertig in Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die maximale Beladung angezeigt. Während des Trocknens erkennen die Feuchtigkeitssensoren die tatsächliche Beladung und korrigieren die Programmdauer. Dies wird durch Zeitsprünge der **Fertig in** Zeit im Display sichtbar. Die **Fertig in** Zeit kann in Stunden-Schritten, bis max. 24h, verzögert werden. Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (∞-Stunde).
∞ **Kindersicherung:** Aktivieren/Deaktivieren ⟶ Programm starten, 5 s lang Taste **Fertig in** über dem Anzeigefeld drücken.

Optionen **Schleuderklasse:** **Trockenziel anpassen:** ∞ **Schontrocknen**

ℹ *Abhängig vom gewählten Programm können einzelne Optionen nicht wählbar sein.*

Schleuderklasse: Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde ⟶ ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer (**Fertig in** - Zeit).
Trockenziel anpassen: Das Trocknungsergebnis (z.B. Schranktrocken) kann in drei Stufen (+1 - max. +3) erhöht werden, Ausnahme: Zeitprogramme ⟶ Voreinstellung = 0. Einstellung bleibt nach Feinjustierung eines Programms für die anderen Programme erhalten.
∞ **Schontrocknen:** Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien (z.B. Polyacryl, Polyamid oder Elastan, bei längerer Trocknungszeit.

PP1 PP2 (Memory 1/2) Zum Speichern oft verwendeter individueller Programmeinstellungen. Das gewünschte Programm mit Programmwähler wählen. Taste PP1 PP2 3 s gedrückt halten bis das gewünschte Programm gespeichert ist. Um das gespeicherte Programm zu wählen, Taste PP1 PP2 kurz drücken. Das abgerufene Programm von PP1 PP2 wird am Anzeigefeld angezeigt.

Einstellungen 3 Sek. **Endesignal, Tastensignal, Autom. Ausschalten** und **Sprache**. Tasten **Einstellungen 3 Sek.** für 3 s gleichzeitig drücken, um in das Menü zu gelangen.
Endesignal, Tastensignal: Signallautstärke wählbar: aus - leise - mittel - laut - sehr laut.
Autom. Ausschalten: Aktivieren/Deaktivieren durch Drücken der Tasten **Einstellungen 3 Sek.** Der Trockner schaltet sich, je nach Anwahl, nach 15, 30 oder 60 min automatisch ab. Die Einstellung ist aktiv nach **Knitterschutz** oder Programmende.
Sprache: Auswahl der gewünschten Sprachen.

5

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

☐ Trocknergeeignet
☐ Trocknen mit normaler Temperatur.
☐ Trocknen mit niedriger Temperatur.
☒ Manuell trocknen.

Folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
– Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
– Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) ⟶ Knitterbildung!
– Überschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

– Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
– Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
– Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden, ggf. Wäschesack verwenden.
– Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen ⟶ Knittergefahr!
– Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
– Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen ⟶ Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
– Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. ⟶ Nicht Programm **Schranktrocken +** verwenden.
– Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet ⟶ Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
– Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
– Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen.

Umweltschutz / Sparhinweise

– Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine schleudern ⟶ Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
– Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten ⟶ *Programmübersicht Seite 7.*
– Während des Trocknens Raum gut belüften.
– Flusensiebe nach jedem Trocknungsvorgang reinigen ⟶ *Flusensiebe reinigen Seite 4.*
– Zufuhr der Kühluft frei halten ⟶ Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

6

Programmübersicht ⟶ *Tabelle Verbrauchswerte Seite 9 und Hinweise auf Seite 6 beachten!*

→ Sortieren der Wäsche nach Textil- und Gewebeart, Textilien müssen trocknergeeignet sein.
→ Trockenziele individuell wählbar → ☒ Schranktrocken und ☒ Bügeltrocken jahlängig vom Modell und Programm, Fehlanzeiger des Trockenziels möglich (abhängig vom Programm); Mischlage? Textilien benötigen eine längere Trocknungsdauer als einlagige Wäschegarnitur. Empfehlung: gemischt trocknen!

Programme	max.	Textilien	Optionen und Hinweise
Baumwolle	8 kg	strapazierfähige Textilien, Kochwäsche	
Pflegeleicht	3,5 kg	Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben	
Schnell/Mix	3,5 kg	gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik	
Feines	2 kg	besonders empfindliche Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe	**Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien zum Aufpolstern oder Auffüllen und trocknen lassen.**
Wolle finish	0,5 kg	waschmaschinenfeste Wolletextilien	**Zum Aufpolstern oder Auffüllen und trocknen lassen.**
kalt 30 min	2 kg	alle Textilien ausser Wolle und Seide	**Für vorgetrocknete, mehrlagige Textilien oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.**
warm 30 min	2 kg		
warm 60 min			
Hemden	1,5 kg	Hemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe	**Nicht gestepppte Textilien einzeln trocknen.**
Daunen	1,5 kg	Textilien mit Daunenfüllung	
Sportswear	2 kg	Funktionsbekleidung aus Microfaser	**Leicht zu trocknende Textilien.**
ExtraKurz 40'	2 kg	Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe	**Kleine Bauschfüllung.**
Decken	3,5 kg	großflächige gesteppte Textilien mit Synthetikanteil	
Handtücher	3,5 kg	Frottierwäsche z.B. Handtücher und Bademäntel	

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
81739 München/Deutschland
WTR0T7ECD
9001972 (9001964)

7

Was Sie unbedingt beachten sollten ...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der, ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt.
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Flusensiebe und Filter im Kondenswasser-Behälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Trockner nie ohne Flusensiebe und Filter im Kondenswasser-Behälter betreiben!

Flusensiebe

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen.
Ein verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensieb nach jedem Trocknen reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen ⟶ *Seite 4.*
Beim Reinigen des Flusensiebs darauf achten, dass keine Fremdkörper (Daunen, Füllstoffe) in die Luftkanalöffnung gelangen. Ggf. Trommel vorher mit einem Staubsauger reinigen.
Sollten dennoch Fremdkörper in den Luftkanal gelangen ⟶ Kundendienst rufen.

Filter im Kondenswasser-Behälter

Der Filter im Kondenswasser-Behälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasser-Behälters vor der Reinigung des Filters notwendig ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wolleprogramm auftrischen bzw. trocknen.

Verbrauchswerte

Textilien/Programme	Restfeuchte der Textilien nach dem Schleudern	Trocknungszeit**	Energieverbrauch**
Baumwolle 8 kg			
Schranktrocken*	1400 U/min	50 %	117 min	1,55 kWh
	1000 U/min	60 %	138 min	1,93 kWh
	800 U/min	70 %	159 min	2,24 kWh
Bügeltrocken*	1400 U/min	50 %	84 min	1,09 kWh
	1000 U/min	60 %	105 min	1,44 kWh
	800 U/min	70 %	126 min	1,78 kWh
Pflegeleicht 3,5 kg				
Schranktrocken*	800 U/min	40 %	46 min	0,52 kWh
	600 U/min	50 %	60 min	0,66 kWh

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN61121.
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Textilien/Programme	Trocknungszeit	Jahresenergieverbrauch
Baumwolle 8 kg / 4 kg*		
Schranktrocken***	112 min / Zyklus	232 kWh / Jahr

***Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.

Normale Geräusche

Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.

Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Lautstärke und Tonhöhe können sich dabei in Abhängigkeit der gewählten Programme und des Trocknungsfortschritts verändern.

Der Kompressor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.

Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.

Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Kann eine Störung nicht selbst behoben werden (z.B Aus-/Einschalten), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden. Vertrauen Sie der Kompetenz des Herstellers und stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind.
Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen **Kundendienst** finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienstverzeichnis:
– **D** 089 69 339 339
– **A** 0810 550 511
Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).
Trockner am Programmwähler ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren wird angezeigt.	Kondenswasser-Behälter entleeren ⟶ *Seite 4.* Beliebige Taste ▷II **Start**/Pause wählen. Erneut Taste ▷II **Start**/Pause wählen.
Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren wird angezeigt und Trocknung wurde abgebrochen.	Filter im Kondenswasser-Behälter verunreinigt? ⟶ Filter im Kondenswasser-Behälter reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*
Bitte Flusensiebe reinigen wird angezeigt.	Flusensiebe reinigen ⟶ *Seite 4.* Erneut Taste ▷II **Start**/Pause wählen.
Trockner startet nicht.	Taste ▷II **Start**/Pause gewählt? Tür geschlossen? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten. Kondenswasser-Behälter vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Was tun wenn ...

Trocknungsergebnis wurde nicht erreicht (Wäsche zu feucht).	Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist! Gewähltes Programm passt nicht zur Beladung. Anderes Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich Zeitprogramm wählen ⟶ *Programmübersicht Seite 7.* Option «Trockenziel anpassen» verwenden ⟶ *Seite 5.* Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern? Feuchtigkeitsfühler reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 2.* Programmabbruch, z.B. Kondenswasser-Behälter voll, Netzausfall, Tür offen oder maximale Trocknungszeit erreicht.
Trocknungszeit zu lang.	Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen ⟶ *Seite 4.* Unzureichende Luftzufuhr ⟶ für Luftzirkulation sorgen. Evtl. Lufteinlass verspert? Freihalten ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 1.* Umgebungstemperatur höher als 35 °C ⟶ Lüften.
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften.
Im Anzeigefeld erscheint **Wärmetauscher wird gespült.**	Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasser-Behälter während des Reinigungsprozesses nicht entleeren.
Netzausfall.	Durch einen Netzausfall wird das Programm abgebrochen. Wenn Wäsche noch zu feucht: Gerät einschalten, Programm erneut starten.
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Normale Geräusche ⟶ *Seite 10.*

Sicherheitshinweise

Notfall	– Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
Trockner NUR...	– in Innenräumen des Haushalts einsetzen. – zum Trocknen von Textilien verwenden.
Trockner NIE...	– für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden. – in der Technik oder den Eigenschaften abändern.
Gefahren	– Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen. – Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen. – Haustiere vom Trockner fernhalten. – Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten ⟶ **Explosionsgefahr!** – Nicht auf Tür lehnen oder setzen ⟶ **Kippgefahr!** – Die Tür vorsichtig öffnen. Heißer Dampf kann austreten. Textilien und Trommel können heiß sein ⟶ **Verbrennungsgefahr!**
Installation	– Lose Leitungen oder Schläuche befestigen, sonst **Stolpergefahr!** – Unter 0°C sind Frostschäden möglich.
Netzanschluss	– Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom–Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet. – Leitungsquerschnitt muss ausreichen. – Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: ⌯ – Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen. – Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden. – Netzstecker nicht mit feuchten Händen ziehen ⟶ **Stromschlaggefahr!** – Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen. – Netzleitung nicht beschädigen ⟶ **Stromschlaggefahr!**
Betrieb	– Beladen Sie den Trockner nur so, wie es in den Programmbeschreibungen (*Programme/Textilien Seite 1* und *Programmübersicht Seite 7*) empfohlen ist. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt! – Trockner nicht verwenden, nach Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) ⟶ **Feuer–/Explosionsgefahr!** – Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden ⟶ **Explosionsgefahr!** – Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/–gummi enthält ⟶ Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden. – Leichte Dinge, wie z.B. lange Haare, können durch den Lufteinlass des Trockners eingesaugt werden ⟶ **Verletzungsgefahr!** – Trockner nach Programmende ausschalten! – Destilliertes Wasser/Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt werden!
Defekt	– Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst. – Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
Ersatzteile	– Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.
Entsorgen	– Trockner: Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen. – Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen ⟶ **Erstickungsgefahr!** – Wärmetauscher enthält vom Kyoto Protokoll erfasstes fluoriertes Treibhausgas R407c ⟶ fachgerecht entsorgen. Füllmenge: 0,385 kg. – Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.

Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome

Trockner
WTY877ECO

BOSCH

de Gebrauchsanleitung

Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

Trockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchsanleitung und der **Installations- und Pflegeanleitung** in Betrieb nehmen!

Ihr Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden.
Der Kondensationstrockner mit Wärmepumpe und automatischer Reinigung des Wärmetauschers zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch aus.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Für weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.bosch-home.com
Beratung zu Produkten und Anwendung:
– ✉ **Bosch-Infoteam**: bosch-infoteam@bshg.com
– ☎ DE-Tel.: 089 69 339 339* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*gültig nur für Deutschland

Inhalt

	Seite
Vorbereiten	2
Bedienblende	2
Trocknen	3/4
Anzeigefeld und Tasten	5
Hinweise zur Wäsche	6
Programmübersicht	7
Was Sie unbedingt beachten sollten...	8
Verbrauchswerte	9
Normale Geräusche	10
Was tun wenn, ... / Kundendienst	11/12
Sicherheitshinweise	13

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.

Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!
Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder durch eine verantwortliche Person unterwiesen wurden.

Programme / Textilien

Detaillierte Programm- und Textilübersicht
⟶ *Programmübersicht Seite 7.*
Pflegehinweise auf dem Textiletikett beachten.
Trockenziel, Zeitvorwahl und Optionen individuell wählbar in Abhängigkeit vom gewählten Programm und Programmfortschritt.

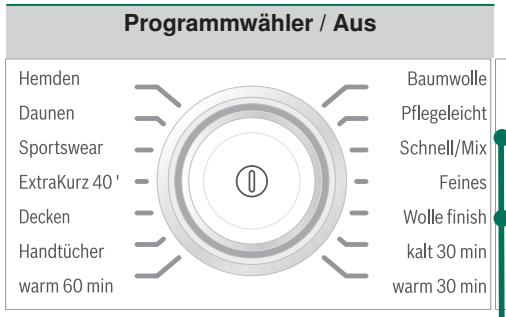
Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben
Schnell/Mix	gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik
Feines	besonders empfindliche Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe
Wolle finish	waschmaschinenfeste Wolletextilien
kalt 30 min **warm 30 min** **warm 60 min**	alle Textilien außer Wolle und Seide
Hemden	Hemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe
Daunen	Textilien mit Daunenfüllung
Sportswear	Funktionsbekleidung aus Microfaser
ExtraKurz 40'	Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe
Decken	großflächige gesteppte Textilien mit Synthetikanteil
Handtücher	Frottierwäsche z.B. Handtücher und Bademäntel

Vorbereiten

Installation ⟶ Installations- und Pfle

Beschädig
Informiere

Ein- und Ausschalten des Gerätes durch Drücken des ⏻ Tasters in der Mitte des Programmwählers.
Programmwahl durch Drehen des äußeren Ringes am Programmwähler (beide Richtungen möglich). Gewähltes Progra
wird angezeigt.



Anzei
Trockenziel Knitte
M1
M2

M1 / M2 } Speichern oder Abrufen individueller Einstellungen

Einstellungen 3 Sek.
Endesignal, Tastensignal, Autom. Ausschalten und Sprache

Änd
Tro
Kni
Fer
Opt

Mehr Informationen auf Seite 5

egeanleitung Seite 1

ten Trockner nie in Betrieb nehmen!
n Sie Ihren Kundendienst!

Trockner kontrollieren

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!

Netzstecker einstecken

Wäsche sortieren

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!

Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

mm

1 Tür öffnen/Wäsche einfüllen / Programmwähler drücken / Programm einstellen

2 Tür schließen

gefeld / Tasten

rschutz Fertig in Optionen

Start

Pause

Einstellungen 3 Sek.

3 Taste ▷II Start/Pause wählen

dern der Funktionen im Display über Tasten

ckenziel	Schranktrocken +, Schranktrocken, Bügeltrocken
itterschutz	Knitterschutzfunktion bis 120 min einstellbar
tig in	Zeitvorwahl/ Kindersicherung
tionen	Schleuderklasse, Trockenziel anpassen, Schontrocknen

Trocknen

Trocknen

4 Programmende ...

Programm unterbrechen

1 Tür öffnen oder Taste ▷II **Start**/Pause wählen, der Trocknungsvorgang wird unterbrochen.
2 Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3 Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen. Taste ▷II **Start**/Pause wählen. Die **Fertig in** Zeit aktualisiert sich nach einigen Minuten.

5 Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

6 Flusensiebe reinigen

Saubere Flusensiebe reduzieren den Stromverbrauch.

Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen. Reinigen des inneren und äußeren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen:

1. Tür öffnen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
2. Inneres und äußeres Flusensieb herausziehen und aufklappen.
3. Flusen entfernen und beide Flusensiebe unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen.
4. Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.

7 Kondenswasser-Behälter entleeren

Behälter **nach jedem** Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

1. Behälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen. Behälter bis zum Einrasten einschieben.

Beachten Sie auch ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*

Anzeigefeld und Tasten

Anzeigefeld

Bitte Flusensiebe reinigen	Flusensiebe reinigen ⟶ *Seite 4.*
Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren	Kondenswasser-Behälter entleeren ⟶ *Seite 4* und/oder Filter im Kondenswasser-Behälter reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*
Wärmetauscher wird gespült	Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasser-Behälter während der Anzeige nicht entleeren.

Tasten

Trockenziel	Anwählen des Trockenzieles (z. B. Schranktrocken) bzw. der Trocknungszeit (20 min bis 3 h:30 min, abhängig vom Modell und Programm). **Schranktrocken +:** Für Wäsche mit dicken, mehrlagigen Anteilen. **Schranktrocken:** Für einlagige Wäsche. **Bügeltrocken:** Zustand der Wäsche zum Bügeln geeignet (Wäsche bügeln, um Knitter zu vermeiden).
Knitterschutz	Trommel bewegt sich nach Programmende in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden. Automatische Knitterschutzfunktion in 30 min Schritten einstellbar bis 120 min. Standardeinstellung für jedes Programm 60 min.
Fertig in	Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die maximale Beladung angezeigt. Während des Trocknens erkennen die Feuchtigkeitssensoren die tatsächliche Beladung und korrigieren die Programmdauer. Dies wird durch Zeitsprünge der **Fertig in** Zeit im Display sichtbar. Die **Fertig in** Zeit kann in Stunden-Schritten, bis max. 24h, verzögert werden. Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Kindersicherung:** Aktivieren/Deaktivieren -⟶ Programm starten, 5 s lang Taste **Fertig in** über dem Anzeigefeld drücken.
Optionen	**Schleuderklasse; Trockenziel anpassen; Schontrocknen** *Abhängig vom gewählten Programm können einzelne Optionen nicht wählbar sein.* **Schleuderklasse:** Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde ⟶ ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer (**Fertig in** - Zeit). **Trockenziel anpassen:** Das Trocknungsergebnis (z.B. Schranktrocken) kann in drei Stufen (+1 - max. +3) erhöht werden, Ausnahme: Zeitprogramme ⟶ Voreinstellung = 0. Einstellung bleibt nach Feinjustierung eines Programms für die anderen Programme erhalten. **Schontrocknen:** Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, z.B. Polyacryl, Polyamid oder Elastan, bei längerer Trocknungszeit.
M1 M2 (Memory 1/2)	Zum Speichern oft verwendeter individueller Programmeinstellungen. Das gewünschte Programm mit Programmwähler wählen. Taste M1 M2 3 s gedrückt halten bis das gewünschte Programm gespeichert ist. Um das gespeicherte Programm zu wählen, Taste M1 M2 kurz drücken. Das abgerufene Programm von M1 M2 wird am Anzeigefeld angezeigt.
Einstellungen 3 Sek.	**Endesignal**, **Tastensignal**, **Autom. Ausschalten** und **Sprache**. Tasten **Einstellungen 3 Sek.** für 3 s gleichzeitig drücken, um in das Menü zu gelangen. **Endesignal, Tastensignal:** Signallautstärke wählbar: aus - leise - mittel - laut - sehr laut. **Autom. Ausschalten:** Aktivieren/Deaktivieren durch Drücken der Tasten **Einstellungen 3 Sek.** Der Trockner schaltet sich, je nach Anwahl, nach 15, 30 oder 60 min automatisch ab. Die Einstellung ist aktiv nach **Knitterschutz** oder Programmende. **Sprache:** Auswahl der gewünschten Sprachen.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

- Trocknergeeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur.
- Trocknen mit niedriger Temperatur.
- Nicht maschinell trocknen.

Folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) ⟶ Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden, ggf. Wäschesack verwenden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen ⟶ Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen ⟶ Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. ⟶ Nicht Programm **Schranktrocken +** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet ⟶ Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine schleudern ⟶ Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten ⟶ *Programmübersicht Seite 7* .
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Flusensiebe nach jedem Trocknungsvorgang reinigen ⟶ *Flusensiebe reinigen Seite 4*.
- Zufuhr der Kühlluft frei halten ⟶ Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Programmübersicht → *Tabelle Verbrauchswerte Seite 9 und Hinweise auf Seite 6 beachten!*

→ Sortieren der Wäsche nach Textil- und Gewebeart. Textilien müssen trocknergeeignet sein.
→ Trockenziele individuell wählbar → Schranktrocken +, Schranktrocken und Bügeltrocken (abhängig vom Modell und Programm). Feinjustierung des Trocknungsgrades möglich (abhängig vom Programm). Mehrlagige Textilien benötigen eine längere Trocknungsdauer als einlagige Kleidungsstücke. Empfehlung: getrennt trocknen!

Programme	*max.*	*Textilart*	*Optionen und Hinweise*
Baumwolle	**8 kg**	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	
Pflegeleicht	**3,5 kg**	Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben	
Schnell/Mix	**3,5 kg**	gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik	
Feines	**2 kg**	besonders empfindliche Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe	
Wolle finish	**0,5 kg**	waschmaschinenfeste Wolletextilien	**Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien nach Programmende entnehmen und trocknen lassen.**
kalt 30 min		alle Textilien ausser Wolle und Seide	**Zum Auffrischen oder Lüften.**
warm 30 min			**Für vorgetrocknete, mehrlagige Texilien oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.**
warm 60 min			
Hemden	**1,5 kg**	Hemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe	**Knitter werden reduziert. Nicht vollständig getrocknet.**
Daunen	**1,5 kg**	Textilien mit Daunenfüllung	**Nicht gesteppte Textilien einzeln trocknen.**
Sportswear	**2 kg**	Funktionsbekleidung aus Microfaser	
ExtraKurz 40’	**2 kg**	Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe	**Leicht zu trocknende Textilien.**
Decken	**2 kg**	großflächige gesteppte Textilien mit Synthetikanteil	**Keine Daunenfüllung.**
Handtücher	**3,5 kg**	Frottierwäsche z.B. Handtücher und Bademäntel	

9312 / 9000946532

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

WTY877ECO

Was Sie unbedingt beachten sollten ...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der, ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt.
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Flusensiebe und Filter im Kondenswasser-Behälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Trockner nie ohne Flusensiebe und Filter im Kondenswasser-Behälter betreiben!

Flusensiebe

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen.
Ein verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensiebe unbedingt nach jedem Trocknen reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen ⟶ *Seite 4*.
Beim Reinigen des Flusensiebs darauf achten, dass keine Fremdkörper (Daunen, Füllstoffe) in die Luftkanalöffnung gelangen. Ggf. Trommel vorher mit einem Staubsauger reinigen.
Sollten dennoch Fremdkörper in den Luftkanal gelangen ⟶ Kundendienst rufen.

Filter im Kondenswasser-Behälter

Der Filter im Kondenswasser-Behälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasser-Behälters vor der Reinigung des Filters notwendig ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen bzw. trocknen.

Verbrauchswerte

Textilien/Programme	Restfeuchte der Textilien nach dem Schleudern		Trocknungszeit**	Energie-verbrauch**
Baumwolle 8 kg				
Schranktrocken*	1400 U/min	50 %	117 min	1,55 kWh
	1000 U/min	60 %	138 min	1,93 kWh
	800 U/min	70 %	159 min	2,24 kWh
Bügeltrocken*	1400 U/min	50 %	84 min	1,09 kWh
	1000 U/min	60 %	105 min	1,44 kWh
	800 U/min	70 %	126 min	1,78 kWh
Pflegeleicht 3,5 kg				
Schranktrocken*	800 U/min	40 %	46 min	0,52 kWh
	600 U/min	50 %	60 min	0,66 kWh

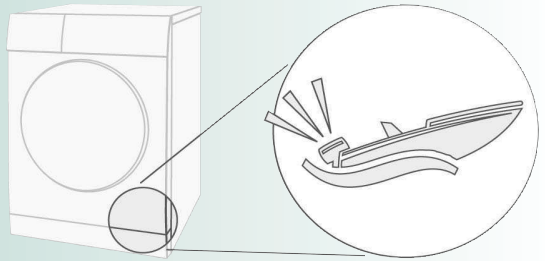
* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN61121.
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Textilien/Programme	Trocknungszeit	Jahresenergie-verbrauch
Baumwolle 8 kg / 4 kg*		
Schranktrocken***	112 min / Zyklus	232 kWh / Jahr

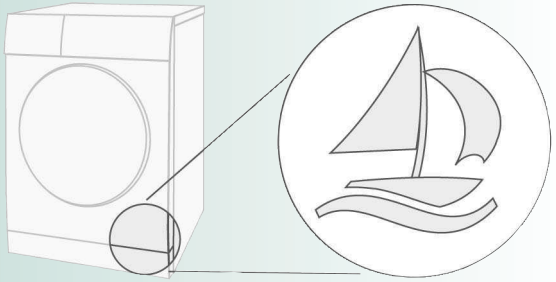
***Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.

Normale Geräusche

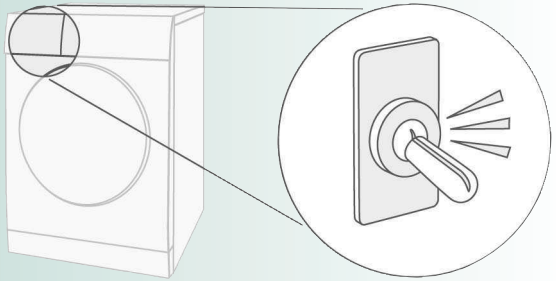
Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.



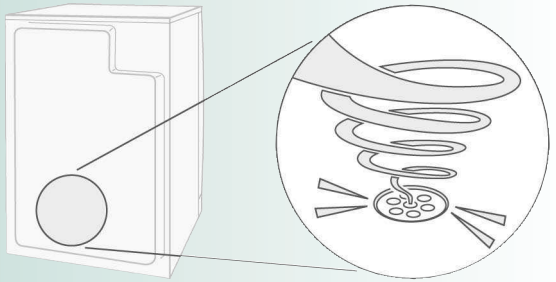
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Lautstärke und Tonhöhe können sich dabei in Abhängigkeit der gewählten Programme und des Trocknungsfortschritts verändern.



Der Kompressor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Kann eine Störung nicht selbst behoben werden (z.B Aus-/Einschalten), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden. Vertrauen Sie der Kompetenz des Herstellers und stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind.
Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen **Kundendienst** finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienstverzeichnis:
– **D** 089 69 339 339
– **A** 0810 550 511
Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).
Trockner am Programmwähler ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren wird angezeigt.	Kondenswasser-Behälter entleeren ⟶ *Seite 4.* Beliebige Taste wählen. Erneut Taste ▷II **Start**/Pause wählen.
Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren wird angezeigt und Trocknung wurde abgebrochen.	Filter im Kondenswasser-Behälter verunreinigt? ⟶ Filter im Kondenswasser-Behälter reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 3.*
Bitte Flusensiebe reinigen wird angezeigt.	Flusensiebe reinigen ⟶ *Seite 4.* Erneut Taste ▷II **Start**/Pause wählen.
Trockner startet nicht.	Taste ▷II **Start**/Pause gewählt? Tür geschlossen? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten. Kondenswasser-Behälter vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Was tun wenn ...

Trocknungergebnis wurde nicht erreicht (Wäsche zu feucht).	Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist! Gewähltes Programm passt nicht zur Beladung. Anderes Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich Zeitprogramm wählen ⟶ *Programübersicht Seite 7.* Option « *Trockenziel anpassen*» verwenden ⟶ *Seite 5.* Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern? Feuchtigkeitsfühler reinigen ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 2.* Programmabbruch, z.B. Kondenswasser-Behälter voll, Netzausfall, Tür offen oder maximale Trocknungszeit erreicht.
Trocknungszeit zu lang.	Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen ⟶ *Seite 4.* Unzureichende Luftzufuhr ⟶ für Luftzirkulation sorgen. Evtl. Lufteinlass versperrt? Freihalten ⟶ *Installations- und Pflegeanleitung Seite 1.* Umgebungstemperatur höher als 35 °C ⟶ Lüften.
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften.
Im Anzeigefeld erscheint **Wärmetauscher wird gespült.**	Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasser-Behälter während des Reinigungsprozesses nicht entleeren.
Netzausfall.	Durch einen Netzausfall wird das Programm abgebrochen. Wenn Wäsche noch zu feucht: Gerät einschalten, Programm erneut starten.
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Normale Geräusche ⟶ *Seite 10.*

Sicherheitshinweise

Notfall
- Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.

Trockner NUR...
- in Innenräumen des Haushalts einsetzen.
- zum Trocknen von Textilien verwenden.

Trockner NIE...
- für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden.
- in der Technik oder den Eigenschaften abändern.

Gefahren
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen.
- Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen.
- Haustiere vom Trockner fernhalten.
- Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten ⟶ **Explosionsgefahr!**
- Nicht auf Tür lehnen oder setzen ⟶ **Kippgefahr!**
- Die Tür vorsichtig öffnen. Heißer Dampf kann austreten. Textilien und Trommel können heiß sein ⟶ **Verbrennungsgefahr!**

Installation
- Lose Leitungen oder Schläuche befestigen, sonst **Stolpergefahr!**
- Unter 0°C sind Frostschäden möglich.

Netzanschluss
- Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom–Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet.
- Leitungsquerschnitt muss ausreichen.
- Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: ⟶
- Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen.
- Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden.
- Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen ⟶ **Stromschlaggefahr!**
- Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen.
- Netzleitung nicht beschädigen ⟶ **Stromschlaggefahr!**

Betrieb
- Beladen Sie den Trockner nur so, wie es in den Programmbeschreibungen (*Programme/Textilien Seite 1* und *Programmübersicht Seite 7*) empfohlen ist. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt!
- Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) ⟶ **Feuer–/Explosionsgefahr!**
- Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden ⟶ **Explosionsgefahr**!
- Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/–gummi enthält ⟶ Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden.
- Leichte Dinge, wie z.B. lange Haare, können durch den Lufteinlass des Trockners eingesaugt werden ⟶ **Verletzungsgefahr!**
- Trockner nach Programmende ausschalten!
- Destilliertes Wasser/Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt werden!

Defekt
- Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst.
- Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.

Ersatzteile
- Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.

Entsorgen
- Trockner: Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen.
- Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen ⟶ **Erstickungsgefahr!**
- Wärmetauscher enthält vom Kyoto Protokoll erfasstes fluoriertes Treibhausgas R407c ⟶ fachgerecht entsorgen. Füllmenge: 0,385 kg.
- Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.

Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome

Trockner
WTY877ECO

BOSCH

de Gebrauchsanleitung

Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

Trockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchsanleitung und der **Installations- und Pflegeanleitung** in Betrieb nehmen!